



Philosophie, Ethik für Sek I und II

## Filosofix: Gavagai

2:06 Minuten

### Fremder Volksstamm

**00:03** Stell dir vor, du bist Sprachforscherin, spezialisiert auf fremde Sprachen. Im Urwald triffst du auf einen Volksstamm, dessen Sprache du erforschen willst. Du baust dein Lager auf und beobachtest das Geschehen.

### Gavagai

**00:35** Ein Hase hoppelt vorbei. Einer der Männer schreit «Gavagai» und zeigt mit dem Finger auf den Hasen. Du schreibst in dein Notizbuch: «Gavagai» gleich Hase. Doch dann kommen dir Zweifel. Könnte der Mann damit nicht auch das Abendessen gemeint haben? Oder die Jagd? Oder ein Gewitter? Du kommst zum Schluss, dass «Gavagai» alles Mögliche bedeuten könnte.

### Bedeutung von Worten

**01:12** Deine Zweifel häufen sich. Da kommt dir eine Idee. Du zeigst dem Mann eine Zeichnung eines Hasen und fragst: «Gavagai?» Er wedelt wild mit den Armen. Was hat das nun wieder zu bedeuten? Ratlos kehrst du zu deinem Unterschlupf zurück. Ist das zu Hause mit der eigenen Sprache nicht auch so? Verstehen wir uns immer? Woher wissen wir, was andere meinen, wenn sie Hase sagen? Können wir mit Sicherheit wissen, was andere mit ihren Worten meinen?